

---

Subject: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Jean\\_Pierre](#) on Sun, 05 Feb 2012 10:23:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

ich bin 33 und leide schon seit 6-7 Jahren an Haarausfall. Nehme auch Fin schon seit ca. 5 Jahren.

Ich habe mir jetzt Regaine Foam zusätzlich bestellt. Auf der Beschreibung steht, dass Regaine Foam eher nicht für die Haarlinie oder Geheimratsecken geeignet ist.

Ich dachte immer, dass Minox eher an der Front wirkt als Fin. Ist der Schaum anders zu sehen?

Wie seht ihr das?

Gruß  
Jean\_Pierre

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [eragon](#) on Sun, 05 Feb 2012 10:28:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Beides wirkt überall

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Jean\\_Pierre](#) on Sun, 05 Feb 2012 10:51:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich sehe du nimmst beide Varianten.

Einmal morgens, einmal abends

Wie ist hierbei der Hintergrund außer die optischen Gründe?

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [eragon](#) on Sun, 05 Feb 2012 11:07:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Keiner! Halt doch: bei Foam gibt es die Kopfhautreizung nicht!

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

---

Posted by [Nizi](#) on Sun, 05 Feb 2012 18:27:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Foam trocknet sofort und man hat wie Eragon schon schrieb keine Kopfhautreizungen. Wenn es keinen Preisunterschied zwischen dem Foam und der klassischen Variante z.B. von Kirkland oder Spectral gäben würde, würde ich ohne mit der Wimper zu zucken nur noch zum Foam greifen.

Vergleichswerte zur Wirksamkeit kann ich leider nicht aufzeigen. Es ist in beiden der selbe Wirkstoff drin - 5% Minoxidil. Ich kann mir auch schlecht vorstellen, dass der Wirkstoff beim Foam schlechter aufgenommen wird.

Ich persönlich bin schon nach wenigen tagen ein großer Fan vom Foam geworden. Nur wenn ich abends nix mehr vor habe und genug zeit habe, um das Zeug trocknen zu lassen greife ich noch zur flüssigen Variante.

Es wird Zeit für eine 1:1 Kopie des Foams von Spectral und/oder Kirkland - wie sieht das eigentlich aus? Den Foam gibts ja erst seit 2006, oder? Hat McNeil da Patente drauf oder gibt es Hoffnung?

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

Posted by [Gast](#) on Mon, 06 Feb 2012 02:56:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

man könnte schon darüber spekulieren, ob die Lösung aufgrund des hohen Alkohol - und Propylenglykolanteils nicht wahrscheinlich besser aufgenommen wird. Zumindest hat sie sich jahrzehntelang bewährt, wohingegen der Schaum erst kurze Zeit auf dem Markt ist. Ich selbst benutze, da ich eh Glatze bzw. 1 mm-Schnitt trage die 2 % Lösung, kosmetisch ist sie kein Problem für mich und günstiger ist sie auch. Sollte ich sie mal nicht mehr vertragen, würde ich aber auch zum 5 % Schaum wechseln.

Gruß  
Andy

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

Posted by [Jean\\_Pierre](#) on Wed, 08 Feb 2012 21:30:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe jetzt angefangen mir den Schaum in die Geheimratsecken und auf die Haarlinie zu schmieren.

Das ganze zweimal am Tag

Ich bin gespannt, ob das ganze einen positiven Effekt hat

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

Posted by [Gast](#) on Thu, 09 Feb 2012 00:49:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ich wünsche Dir viel Erfolg. Allerdings hätte ich persönlich erst mal mit einem der bewährten Präparate Regaine 5 % oder 2 % (oder eventuell Generika, wenn Kosten ein Faktor sind), einfach, um auf Nummer Sicher zu gehen. Solltest Du damit überhaupt nicht zurecht kommen oder es nicht vertragen, kannst Du immer noch auf den Foam umsteigen. Naja, jetzt hast Du ihn ja schon.

Gruß

Andy

Edit: Minoxidil wirkt selbstverständlich auch im Frontbereich (da leider wie alles andere auch nicht ganz so gut) bzw. überall am Körper, wo eine Follikelmatrix existiert (also nicht an Handflächen oder Fusssohlen ).

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

Posted by [danielo](#) on Fri, 10 Feb 2012 13:49:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bekommt man durch das Foam auch nicht mehr diese Schuppen? Das hat mich bei dem flüssigen immer so gestört, dass mein ganzer Kopf daraufhin immer so voller Schuppen war

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

Posted by [eragon](#) on Fri, 10 Feb 2012 14:04:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Auch die Schuppen werden weniger oder verschwinden ganz. Mit reduziertem PPG und zusätzlich Panthenol kann man die aber auch reduzieren. So gesehen, nehme ich ja nur einmal am Tag Minox-Lösung.

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine

Posted by [Nizi](#) on Fri, 10 Feb 2012 15:22:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also bei mir habe ich beim Foam NULL Kopfhautreizung. Beim flüssigen Minox hats immer mal wieder gejuckt, trotz Pathenol, welches dennoch sehr empfehlenswert ist.

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Daywalker](#) on Fri, 10 Feb 2012 19:23:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe mir die Woche Rogaine Foam angeschafft und bin mit der Anwendung unzufrieden. In der Hinsicht kam ich mit der Lösung besser klar, einfacher und schneller.

Beim Schaum weiss man garnicht, ob es auch auf die Kopfhaut gelangt. Fühlt sich wirklich eher wie ein Schaumfestiger an !

Werde nun einen Versuch mit Spectral DNC starten...

PS: Mein Foam (4 er Packung) kann ich für einen günstigen Preis abgeben. Versandkosten übernehme ich. Bei Interesse bei mir einfach per PN melden...)

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Nizi](#) on Mon, 13 Feb 2012 10:54:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe gerade bei meiner Hautärztin den Foam angesprochen, den sie noch nicht kannte. Sie sagte zwar sie will sich nicht zu weit aus dem Fenster lehnen, weil ihr dazu keine Studien bekannt sind, aber die zweifelt daran, dass der Foam genauso gut aufgenommen wird wie die Lösung und man sei bei der Lösung auf der sicheren Seite. Ähnlich wäre es auch bei Kortison - da hat der Schaum, der später rausgekommen ist auch schlechter gewirkt. Ihre berechnigte Frage: Wenn der Schaum genauso gut wirkt, warum kam dann nicht von Anfang an der Schaum auf den Markt statt der schwerfälligen Lösung und warum gibt es den Foam nicht schon in Deutschland?

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Feb 2012 13:27:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Na klasse, hat von nix ne Ahnung und kennt das Produkt nicht, weiß nichts von Zulassungsprozeduren für Medikamente, stellt sich aber so intelligente Fragen

Warum wackeln hier eigentlich alle zu Hautärzten? Da kommt doch nichts bei raus, außer Verschreibung von Prpecia/Regaine - natürlich nur das original

---

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Jean\\_Pierre](#) on Sun, 26 Feb 2012 20:18:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

ich verwende den Schaum jetzt seit ca. 3 Wochen Morgens und Abends. Es fallen auch seit einer Woche vermehrt Haare aus.

Den Schaum verwende ich in den Geheimratsecken und im im vorderen Kopfbereich. Als Dosierung verwende ich immer die Verschlusskappe der Dose an Schaum.

Ich hoffe, dass der Prozess des verstärkten Haarausfalls bald aufhört.

Wie sind denn Eure Erfahrungswerte? Wann endet der verstärkte Haarausfall und wenn beginnt das Neuwachstum?

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Jean\\_Pierre](#) on Wed, 14 Mar 2012 22:00:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich nehme jetzt seit 6 Wochen Rogaine Foam.

Ich merke einen verstärkten Haarausfall. Das verwundert mich auch nicht. Das entspricht auch den Erfahrungsberichten hier.

Wann setzt nach eurer Erfahrung das verstärkte Neuwachstum ein?

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [Jean\\_Pierre](#) on Sun, 29 Apr 2012 23:12:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

ich nehme jetzt Rogaine Foam schon seit knapp 3 Monaten.

Bin ansich zufrieden mit der Anwendung. Ob es was bringt, kann ich schwer sagen, aber ich warte mal ab. habe kein Shedding

Eine Frage: habe den Schaum von Kirkland bei Amazon gesehen, der deutlich günstiger ist. Habt ihr damit auch gut Erfahrungen gemacht

Eignet sich das Kirkland Produkt als Substitut?

---

Subject: Aw: Regaine Foam vs. klassisches Regaine  
Posted by [ChrisD.](#) on Thu, 21 Mar 2019 23:55:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Jean\_Pierre,

Zum Thema Schaum oder Lösung kann ich dir nach 10 Wochen Regaine Therapie einiges verraten. Mit Schaum habe ich damals auch begonnen. Das war anfangs super einfach. Nur mit den Fingern auftragen und 2 Minuten einmassieren. Super intuitiv.

Beides wirkt topisch (oberflächlich) auf deiner Kopfhaut. Allerdings blieb der Schaum auch oft in meinem Resthaar hängen (habe nur ein paar wenige Ausdünnungen, sonst noch recht ordentliches Haar). Deswegen bin ich jetzt auf die Lösung umgestiegen. Mit dem punktuellen Applikator kann ich die Lösung viel gezielter auftragen. Kann mit vorstellen dass man vielleicht deswegen für Haarlinie oder Geheimratsecken - wie du geschrieben hast - eher die Lösung empfiehlt, da präziser auftragbar. Nur meine Erfahrung. Vom Wirkstoff her (5% Minox) ist ja beides eh gleich.

PS: Allerdings habe ich auch das Gefühl, dass die Lösung meine Kopfhaut stärker austrocknet.

Habe auch mal ein Video dazu gemacht, in dem ich Schaum und Lösung verglichen habe. Vielleicht kannst du dir auch noch ein paar Infos rausziehen.

Gruss

---